Gemeinde Wasbek Der Bürgermeister

Haushalt- und Finanzen der Stadt Neumünster

- Verwaltungsgemeinschaften -

AZ:	-20-ja-te

Drucksache Nr.: 0104/2008/DS

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Haupt- und Finanzausschuss der	22.02.2012	Ö	Kenntnisnahme
Gemeinde Wasbek		l	
Gemeindevertretung der Ge-	21.03.2012	O	Kenntnisnahme
meinde Wasbek			

Berichterstatter: Bürgermeister Nützel

Verhandlungsgegenstand: Leistung von überplanmäßigen Ausgaben

nach § 82 GO i. V. mit § 4 der

Haushaltssatzung im Verwaltungshaushalt

2011

Antrag: Die Zustimmungen des Bürgermeisters zur

Leistung von überplanmäßigen Ausgaben bis zur Höhe von insgesamt 6.123,11 Euro nach § 82 Abs. 1 GO i. V. mit § 4 der Haushaltssatzung wird zur Kenntnis genommen.

<u>Finanzielle Auswirkungen:</u> Mehrausgaben 6.123,11 Euro

Deckung durch:

Mehreinnahmen 5.523,11 Euro Minderausgaben 600,00 Euro

Begründung:

Nach § 4 der Haushaltssatzung kann der Bürgermeister der Leistung von über- und außerplanmäßigen Ausgaben (Verwaltungs- und Vermögenshaushalt) und Verpflichtungsermächtigungen (Vermögenshaushalt) bis zur Höhe von 6.000,00 Euro zustimmen. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt für diese Fälle als erteilt; der Gemeindevertretung ist mindestens halbjährlich zu berichten.

Mit der Drucksache Nr. 0086/2008/DS wurde die Gemeindevertretung in ihrer Sitzung am 07.12.2011 von den über- und außerplanmäßigen Ausgaben des I. Halbjahres 2011 unterrichtet.

Im zweiten Halbjahr 2011 wurden folgenden über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Verwaltungshaushalt zugestimmt:

Fachdienst Zentrale Verwaltung und Personal (10)

a)
Der Haushaltsansatz 2011 für Bücher und Zeitschriften von 500,00 Euro reichte nicht aus, um eine vorliegende Rechnung zum Jahresende begleichen zu können.

Haushaltsstelle/	bisher zur Ver-	zusätzlicher	Deckung durch Haushaltsstelle/	Deckung
Bezeichnung	fügung	Bedarf	Bezeichnung	i. H. v.
3.02000.65100 Haupt- verwaltung; Bücher und Zeitschriften	500 EUR	200 EUR	3.00000.40100 Gemeindeorgane; Sitzungsgelder	200 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 16.11.2011)

b)
Nach vorgelegter Rechnung der Telekom Deutschland GmbH mussten für den Monat November 2011 Fernmeldegebühren in Höhe von 88,44 Euro entrichtet werden. Es waren zum Jahresende bei der entsprechenden Haushaltsstelle lediglich 70,00 Euro verfügbar. Somit wurde die Beantragung überplanmäßiger Mittel erforderlich.

Haushaltsstelle/	bisher zur Ver-		Deckung durch Haushaltsstelle/	Deckung
Bezeichnung	fügung		Bezeichnung	i. H. v.
3.13000.65200 Brand- schutz; Fernmeldege- bühren	400 EUR	100 EUR	3.90000.00300 Steu- ern, allgemeine Zu- weisungen und all- gemeine Umlagen; Gewerbesteuer	100 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 23.11.2011)

Fachdienst Haushalt und Finanzen (-20-)

a)
Die zusätzlichen Kosten waren für ein Gastgeschenk der Feuerwehr in Osternohe, für Bewirtungskosten für Müllsammler und für die Weihnachtsfeier der Gemeindearbeiter und Helfer angefallen. Hierfür standen nicht ausreichend Haushaltsmittel zur Verfügung.

Haushaltsstelle/ Bezeichnung	bisher zur Ver- fügung	zusätzlicher Bedarf	Deckung durch Haushaltsstelle/ Bezeichnung	Deckung i. H. v.
3.00000.60000 Gemeindeorgane, Repräsentations- und Bewirtungskosten	2.000 EUR	1.100 EUR	3.46000.15000 Einrichtungen der Jugendhilfe; Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	700 EUR
			3.63000.51000 Ge- meindestraßen; Un- terhaltung Straßen und Wege	400 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 02.08.2011)

b)Am 08.07.2011 wurde das Brückengeländer an der Hauptstraße/Am Aalbek beschädigt. Das verbogene Geländer musste demontiert und erneuert werden. Der Schaden wurde von der Versicherung in voller Höhe ersetzt.

Haushaltsstelle/	bisher zur Ver-	zusätzlicher	Deckung durch Haushaltsstelle/	Deckung
Bezeichnung	fügung	Bedarf	Bezeichnung	i. H. v.
3.63000.51000 Gemeindestraßen; Un- terhaltung Straßen und Wege	29.600 EUR	4.723,11 EUR	3.63000.15000 Gemeindestraßen; Sonstige Verwal- tungs- und Be- triebseinnahmen	4.723,11 EUR

(Zustimmung des Bürgermeisters am 21.12.2011)

gez. Nützel

(Bernd Nützel)

Bürgermeister